



Schulbrief

Grundschule am Krimnicksee

1. Halbjahr 2020-2021



Senzig, im Januar 2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Förderer der Grundschule am Krimnicksee,

zum Ende des 1. Halbjahres des Schuljahres 2020-2021 möchten wir über besondere Höhepunkte in der Grundschule am Krimnicksee berichten.

Am Anfang dieses Schuljahres schenkte der Förderverein wie jedes Jahr zur Begrüßung allen Erstklässlern ein neues Schulshirt mit unserem Schullogo.

Gleich zwang uns die anhaltende Corona-Pandemie zu weiteren Hygienemaßnahmen, wie das Tragen von Masken, Hände waschen und genug Abstand halten. Dank der liebevollen Hilfe von Ingeborg Hidalgo und Gustav Schneider, welcher immerhin schon weit über 80 Jahre alt ist, hatten die Schüler der Grundschule genügend genähte Masken auf Vorrat, falls doch einmal eine Maske vergessen wurde. Mehrere Elternhäuser spendeten zudem Pakete von neuen Masken. Besten Dank dafür!

Am 8. September 2020 fand der 5. Senziger Spendenlauf des Fördervereins der Grundschule und der SG Südsterne Senzig in Kooperation mit dem Netzwerk Senzig auf dem Sportplatz im Wiesengrund statt. Der Förderverein unserer Schule veranstaltete vor Ort wieder einen Imbiss mit Getränken und Gegrilltem vom Rost. Das Schulteam lief mit fast 50 verschiedenen Läuferinnen und Läufern – Lehrern, Eltern, Großeltern und Sympathisanten – insgesamt unfassbare 1310 Runden (zwischen 5 und 70 Runden pro Läufer). Damit wurde das Ergebnis aus dem letzten Jahr deutlich übertroffen! Die Spende für das Schulteam mit einem Euro pro Runde, insgesamt 1310 Euro, wurde von den Hallen-Freizeit-Kickern aus Senzig in den Topf gegeben! Viele Schülerinnen und Schüler nahmen ebenfalls mit ihren Sponsoren am Spendenlauf teil, so dass am Ende eine stolze Summe von 1476 Euro auf das Konto des Fördervereins überwiesen wurde. Die erlaufenen Spenden wurden für die Gestaltung des Schulgartens und für neue Spielgeräte zur Pausengestaltung verwendet.

Ganz besonders freuen wir uns über ein Geschenk der Bürgerstiftung der Stadt KW. Am 30.09.2020 wurden feierlich drei Klassensätze, also etwa 100 Stadtbroschüren mit dem Titel: „Mein Heimatort Königs Wusterhausen“ an die Schule übergeben. Unser Dank gilt besonders der Projektgruppe und den Spendern, welche die Erarbeitung und den Druck der Bücher ermöglichten. Mit den vielen Informationen rund um unsere Stadt mit ihren Ortsteilen lässt sich der Sachkundeunterricht besonders gut gestalten.



Der Förderverein unserer Schule konnte am 17. September 2020 auf dem Dorfplatz wieder eine erfolgreiche Schrottsammlung durchführen. Zwei riesige Container standen bereit. Fast 21 Tonnen Schrott haben wir alle gemeinsam zusammengetragen. Das führte zu einer unglaublichen Summe von etwa 2.500 €. Je nach Platzierung gingen in die Klassenkassen Beträge zwischen 30 und 140 Euro, zusammen 770 Euro. Einen großen Dank an alle helfenden Hände!

Ein Highlight war der Schultag am 27.10.2020 mit dem Polizeiorchester des Landes Brandenburg. Die Musiker erklärten den Schülern im Rahmen des Musikunterrichtes die Blechblasinstrumente näher, ließen diese herrlich erklingen und inszenierten ein fröhliches Mitmachprogramm.





Der diesjährige Vorlesetag am 20.11.2020 wurde für unsere Schüler wieder zu einem spannenden Schultag. Obwohl bereits Gäste zum Vorlesen eingeladen waren, durften diese wegen Corona leider nicht auf dem Schulgelände erscheinen. Daher organisierten die Lehrkräfte selbst unterschiedlichste Leseprojekte in ihren Klassen. Zum Beispiel lasen sich die Jungen und Mädchen gegenseitig aus ihren Lieblingsbüchern oder ihre selbst verfassten Geschichten vor und malten schöne Bilder dazu.

Unter dem Motto „Jetzt Herz zeigen!“ fand am Montag, den 28.09.2020, ein großer nationaler Spendentag unter der Überschrift „HelferHerzen“ statt. Ihr Einkaufstag im DM-Drogeriemarkt in Wildau hat sich gelohnt! Insgesamt konnten 672,78 € für den Förderverein gesammelt werden. Ein tolles Ergebnis!



Dank der Kreativität der Lehrer, Eltern und des Hausmeisters unserer Schule entstanden im Herbst auf der Grünfläche am See ein kleines Gerätehaus und 6 Hochbeete. Ein dickes Dankeschön geht auch an alle, die unser Schulgartenprojekt unterstützt haben. Am 2. Oktober fand der Arbeitseinsatz im Schulgarten statt, an dem sich Eltern unserer Schule beteiligten und dabei halfen, dass sieben Kubikmeter Holzhackschnitzel verteilt wurden und so die Gartensaison im Frühjahr starten kann. Damit der Schulgarten noch schöner und insektenfreundlicher wird, wurden von Eltern fleißig ausrangierte Gummistiefel der Kinder gesammelt. Diese

wurden bereits mit Frühlingsblüchern bepflanzt und zieren den Zaun. Vielen Dank für die wertvollen Sammelstücke!

Für unseren Schulhof spendete in der Vorweihnachtszeit Familie Trellert einen Weihnachtsbaum, der schön geschmückt allen vor Ort weihnachtliche Stimmung schenkte.

Das Projekt digitale „Schülerzeitung“ befindet sich seit November 2020 unter der Leitung von Frau Bormann in der Entwicklung. Es entsteht auf unserer Homepage ein Podcast, welchen Schülerinnen und Schüler mit Informationen und Texten rund um unsere Schule gestalten.

Leider konnten durch die anhaltenden Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie viele Aktionen nicht stattfinden, so zum Beispiel die Theaterfahrt, das traditionelle Weihnachtsprogramm in der Turnhalle und der Senziger Weihnachtsmarkt vor der Schule mit dem Auftritt des Schulchores. Auch die Sportwettkämpfe „Jugend trainiert für Olympia“ fanden nicht statt. Stattdessen wurden in den vergangenen Wochen mit Hilfe des Fördervereins zahlreiche neue Unterrichtsmaterialien angeschafft und damit viele Wünsche der Fachlehrer*innen erfüllt. Unter den Neuanschaffungen für die Schule sind unter anderem neue Atlanten, Wörterbücher, Lük-Kästen, Schaufeln für den Schulgarten und die Klassenräume, 15 Mikroskope für den NAWI-Unterricht, Rechentrainer und Steckwürfel, Silbenlesebücher und Soundbellows für den Musikunterricht. Für die gute Unterstützung des Fördervereins möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken.

Die 5. Klassen nahmen im Rahmen des GeWi-Unterrichts unter der Leitung von Herrn Strupp erfolgreich am 16.Landeswettbewerb „Landwirtschaft und ländlicher Raum 2020“ teil. Die Gewinner des Wettbewerbs werden am 26.Januar 2021 durch den Landwirtschaftsminister und den Präsidenten des Brandenburger Bauernverbandes gezogen.

Ab Januar zwang die anhaltende Pandemie SchülerInnen und Pädagogen wieder zum Distanzlernen, das heißt, Lernen nach Wochenplan, im Videochat und mit Hilfe von Eltern und Großeltern. In der Schule wurde eine Notbetreuung organisiert, für Familien, die ihre Kinder aus zwingenden Gründen nicht zu Hause betreuen konnten. Alles zusammen kostete viel Mühe, Energie, Geduld und Zuversicht. Nun hoffen wir auf eine baldige Wiederaufnahme des regulären Schulbetriebes und wünschen Ihnen angenehme Ferien.

Mit freundlichen Grüßen

Das Kollegium der Grundschule am Krimnicksee